



St. Stefaner Gemeindenachrichten



www.st-stefan-leoben.at

e-mail: gde@stefan-leoben.at

Trotz aller Bemühungen werden immer noch Altlasten gefunden!

- ⇒ **Grundverkauf** aus dem Jahr 1983 wurde nie formal richtig vollendet
Siehe Bericht Seite 4.
- ⇒ Seit ca. 2008 **falsche Buchung** bei Schweizer Frankenkredit in der Buchhaltung. Die finanzielle Mehrbelastung (aktuell ca. € 567.000,-) wurden im Gemeinderat, Prüfungsausschuss, immer wieder diskutiert und waren bekannt. Die Vorgehensweisen wurde, immer einstimmig beschlossen. Formal hat jedoch ein zweiter Buchungsvorgang in der Buchhaltung gefehlt.
Siehe Bericht Seite 5.

Gemeinde beschließt Unterstützung für die Nachmittagsbetreuung (VS und KiGa) im Rahmen von rund € 96.000,- pro Jahr!



**UNIMARKT eröffnet am 18. November!
Neustart der Nahversorgung + Postpartner in St. Stefan ist auf Schiene!**



**900 Jahre Pfarre St. Stefan & Erntedankfest mit Bischof Krautwaschl!
Gemeinde stellt sich als Gratulant ein!**



Aus dem Gemeindeamt



Sehr geehrte St. Stefanerinnen, werte St. Stefaner,
liebe Jugend!

Kurzfassung der Gemeinderatsbeschlüsse vom 30.09.2020

⇒ Ausschüsse

Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ) erläuterte den Vorschlag für die Festsetzung der Anzahl der Ausschüsse, deren Wirkungsbereiche, die Anzahl der Mitglieder sowie die einzelnen Mitglieder und Ersatzmitglieder für die Gemeinderatsperiode 2020 bis 2025.

- Prüfungsausschuss (7 Mitglieder, 4 SPÖ, 2 ÖVP, 1 KPÖ)
- Bau und Infrastruktur (5 Mitglieder, 4 SPÖ, 1 ÖVP)
- Umwelt und Sicherheit (5 Mitglieder, 4 SPÖ, 1 ÖVP)
- Familie, Jugend und Soziales (5 Mitglieder, 4 SPÖ, 1 ÖVP)
- Volksschulausschuss (5 Mitglieder, 4 SPÖ, 1 ÖVP)
- Verbände (Sozialhilfverband, Abfallwirtschaftsverband, Abwasserverband, WBI ...)

Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) für die Anzahl, den Wirkungsbereich sowie der namentliche Vorschlag der Mitglieder wurde einstimmig angenommen.

⇒ Heizungsanlage Volksschule, Kindergarten, Musikheim, Mehrzwecksaal

Der bestehende Wärmeliefervertrag für die Pelletsheizung ist ausgelaufen und es stand die Vergabe eines neuen Wärmeliefervertrages inklusive einer Kesseltauschoffensive auf der Tagesordnung. Es lagen der Gemeinde Angebote über Gas und Pellets vor, wobei Gas hier eindeutig günstiger war. Der Bürgermeister appellierte jedoch, dass bei der Entscheidungsfindung der Umweltgedanke nicht außer Acht gelassen werden darf und wir auch weiterhin erneuerbare Energie nutzen sollten. Daher stellte er den Antrag, das Angebot der Firma Kelag (Pellets mit einem 24 Stunden / 365 Tage All Inklusiv Servicevertrag mit Indexierung) anzunehmen. Die veranschlagten jährlichen Kosten in der Höhe von € 31.794,96 brutto sind geringfügig günstiger als die aktuellen Heizkosten (€ 32.900,88) mit demselben Serviceumfang.

Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) wurde einstimmig angenommen.

⇒ Vereinbarung für einen Sickerschacht auf Privatgrundstück

Im Zuge der Straßensanierung Sonnenweg war es notwendig einen Sickerschacht teilweise auf Privatgrund (.257 EZ 195 KG 60316 Kaisersberg) zu situieren. Nachdem der Vertrag verlesen wurde, **wurde dem Antrag von Frau Vizegmin. Cornelia Frühwirth (SPÖ), den Vertrag zu genehmigen, einstimmig zugestimmt.**

⇒ Aufteilungsentwurf und Genehmigung des Jagdpachtschillings

Während der vierwöchigen Kundmachungsfrist des Aufteilungsentwurfes gab es keine Einwände. **Dem Antrag von Frau Vizegmin. Cornelia Frühwirth (SPÖ), den Aufteilungsentwurf sowie die Auszahlung des Jagdpachtschillings zu genehmigen, wurde einstimmig zugestimmt.**

**Ab Kundmachung des Gemeinderatsbeschlusses haben die Grundeigentümer
6 Wochen Zeit den Jagdpachtschilling bei der Gemeinde zu beheben.**

⇒ **Zuschuss zum Ankauf von Alarmanlagen**

Seit mehreren Jahren unterstützt die Gemeinde den Ankauf bzw. Einbau von Alarmanlagen. Der Bürgermeister stellte daher den Antrag, für alle eingelangten Anträge bis einschließlich 31.12.2020 einen Zuschuss gemäß den geltenden Richtlinien in der Höhe von 10% der Gesamtsumme bis maximal € 300,- zu gewähren.

Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) wurde einstimmig angenommen.

⇒ **Nachmittagsbetreuung für die Volksschulkinder**

Aufgrund der steigenden Anzahl an Kindern, welche die Nachmittagsbetreuung in Anspruch nehmen, musste eine neue Betreiberorganisation gesucht werden, die unsere Anforderungen (bei Bedarf ein(e) zweite Betreuer*in) erfüllen kann. Die Kosten für die Nachmittagsbetreuung der Volksschule wurden mit einem Rahmenvertrag in der Höhe von € 54.401,28 für das Schuljahr 2020/21 festgelegt.

Der Antrag von Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ) die Nachmittagsbetreuung an die Kinderfreunde Steiermark zu vergeben, wurde einstimmig angenommen.

⇒ **Nachmittagsbetreuung für den Kindergarten**

Auch für den Kindergarten ist geplant, noch heuer eine Nachmittagsbetreuung anzubieten. Die Kosten für die Nachmittagsbetreuung des Kindergartens wurden mit einem Rahmenvertrag in der Höhe von € 41.705 für das Kindergartenjahr festgelegt.

Der Antrag von Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ), die Nachmittagsbetreuung für den Kindergarten an die Volkshilfe zu vergeben, wurde einstimmig angenommen.

⇒ **Abstattungsvertrag- Darlehen für die Errichtung einer Photovoltaikanlage für den Abwasserverband Unteres Liesingtal**

Als Mitgliedsgemeinde des Abwasserverbandes muss auch die Gemeinde St. Stefan formal den Abstattungskredit des Abwasserverbandes beschließen lassen.

Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), dem Abstattungsvertrag zuzustimmen, wurde einstimmig angenommen.

⇒ **Grafitbergbau Parkplatz - Gemeinestraße**

Hierbei geht es um die Abstimmung für die Errichtung eines neuen Parkplatzes im Bereich der Grafitbergbau Ges.m.b.H und der Sanierung der angrenzenden öffentlichen Straße. Der zeitliche Horizont für die Straßensanierung sowie die Vertragsinhalte für die Ableitung des Oberflächenwassers, Niveauangleichung usw. wird noch vom neuen Bauausschuss festgelegt.

Der Antrag von GR Andreas Lirsch (SPÖ), diesem Projekt zuzustimmen, wird einstimmig angenommen.

⇒ **Wildbäche**

Für nachstehende Wildbäche wurde der Antrag gestellt, diese in die Prioritätenliste der Wildbach- und Lawinerverbauung aufzunehmen: Aichbergbach, Buchberggrabenbach, Chromwerkbach, Hartlgrabenbach, Pfarrhubenbachl, Preßnitzgrabenbach, Windbergbachl. Ebenso wurde der Antrag gestellt, im Falle von Sanierungen durch die Wildbach- und Lawinerverbauung für oben angeführte Bäche die Interessentenbeiträge zu übernehmen.

Beide Anträge, gestellt von GR Christian Komaz (SPÖ), wurden einstimmig angenommen.

Aus dem Gemeindeamt

- ⇒ **Erhöhung der Einsatzstunden für „Mobile Pflege“**
 Nach Rücksprache mit dem Roten Kreuz ist der Bedarf an „Mobiler Pflege“ im heurigen Jahr wesentlich höher als in den Vorjahren, sodass das veranschlagte Budget in der Höhe von € 31.567,- nicht ausreicht.
Der Antrag von GR Christian Komaz (SPÖ) das Budget für die „Mobile Pflege“ um € 6.135,40 auf € 37.702,60 anzuheben wurde einstimmig angenommen.

- ⇒ **Verkauf eines Teilgrundstückes, Grundstück Nr. 12/1 KG 60352**
 Von den angrenzenden Grundeigentümern wurde das Ansuchen gestellt, eine Teilfläche im Ausmaß von 40m² zu erwerben. Sämtliche Kosten sind vom Käufer zu tragen. Der Verkaufspreis wurde mit € 20/m² festgelegt.
Dem Antrag von GR Anton Hafner (SPÖ), den Verkauf zu genehmigen, wurde einstimmig zugestimmt.

- ⇒ **Kaufvertrag**
 Im Jahr 1983 vereinbarte die Gemeinde St. Stefan den Verkauf eines Grundstücks mit dem Käufer, einem damaligen Mitarbeiter der Gemeinde. Der Verkauf wurde im Gemeinderat beschlossen und der Verkaufspreis ordnungsgemäß entrichtet. Die weiteren Formalitäten wurden jedoch nie zur Gänze abgeschlossen. Nach sorgfältiger Prüfung der alten Unterlagen (Gemeinderatsbeschluss, Einzahlungsbestätigung usw.) wurde nun von Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ) der Antrag gestellt, die formale Richtigkeit herzustellen. Sämtliche Kosten sind vom Käufer zu tragen.
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

- ⇒ **Ehrung ausgeschiedener Gemeinderäte*innen**
 Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ) stellte den Antrag, den ausgeschiedenen Gemeinderäten*innen gemäß den geltenden Richtlinien (Dauer der Mandatschaft) Dank und Anerkennung für Frau Christine Dengg (das große Ehrendiplom wurde bereits verliehen) und Frau Martina Steiner sowie das große Ehrendiplom an die Herren Robert Jeram, Siegfried Gruber, Rudolf Schwaiger und Frau Edith Wartecker zu verleihen.
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

- ⇒ **Führung des Gemeindewappens**
 Der Stocksportverein Niederdorf hat um die Führung des Gemeindewappens angesucht. Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellte den Antrag, dem Stocksportverein Niederdorf die Verwendung des Wappens der Gemeinde St. Stefan ob Leoben gemäß § 4 (4) der Steiermärkischen Gemeindeordnung 1967 bis auf Widerruf zu genehmigen.
Der Antrag des Bürgermeisters wurde einstimmig angenommen.

- ⇒ **Literatur- und Filmvergütung für die Volksschule**
 Auf Empfehlung des Gemeindebundes sollen hinkünftig die Vergütungen für Literatur (€ 0,465 je Schüler/Schülerin) und die Vergütung für Filmvorführungen (€ 0,73 pro Schüler / Schülerin) direkt durch das Land Steiermark abgeführt werden.
Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), die Vergütungen über das Land Steiermark abführen zu lassen, wurde einstimmig angenommen.

⇒ **Falsche Buchung bei Schweizer Frankencredit**

Im Zuge der Umstellung von der Kameralistik (altes Gemeindebuchhaltungssystem) auf die Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV 2015 neues System ab 2020, doppelte Buchhaltung) wurden wir auf einen Fehler in der Buchhaltung aufmerksam, der sich bedauerlicherweise seit ca. 2008 in der Buchhaltung eingeschlichen hatte.

Die Gemeinde hat seit dem Jahr 2004 und 2006 jeweils einen Schweizer Franken Kredit für Kanalbauten laufen. **All die Jahre hindurch wurde im Gemeinderat, Gemeindevorstand und im Prüfungsausschuss immer wieder darüber beratschlagt, ob eine Konvertierung zielführend wäre und wie weiter vorzugehen ist. Sämtliche diesbezügliche Beschlüsse wurden einstimmig gefasst, wobei auch immer wieder über den finanziellen Mehraufwand, verursacht durch Kursverlust, gesprochen wurde.** Aus heutiger Sicht betragen die Mehrkosten, ohne Abzug des Zinsgewinns, mit welchen bis Laufzeitende 2030 und 2031 zu rechnen sein wird, ca.€ 567.000. Die Summen waren somit immer ein Thema im Gemeinderat und Gemeindevorstand. Jeder Kredit wird jährlich nach dem vorliegenden Tilgungsplan verbucht und bezahlt. Was jedoch in der Buchhaltung und im Gemeinderat niemand wusste: Ab dem Jahr, in dem erstmals ein Kursverlust eintrat, hätte eine zweite Buchung in der Buchhaltung durchgeführt werden müssen. Sofort nach Bekanntwerden dieses Fehlers sind Bürgermeister Ronald Schlager und Amtsleiter Mag. Florian Schnedl mit dem Ersuchen, um Bekanntgabe der korrekten weiteren Vorgehensweise, um die Buchungen im System richtig stellen zu können, zu den Verantwortlichen beim Land Steiermark geeilt. Zusätzlich sollen durch Fachexperten auch die möglichen Folgen und Auswirkungen ohne unnötige Panikmache eruiert werden.

Da die Mitarbeiter*innen in der Buchhaltung zurzeit fachlich nicht in der Lage sind, die notwendigen Buchungen sowie die notwendigen Rechenwerke lt. VRV 2015 bzw. die Eröffnungsbilanz ohne externe fachliche Hilfe zu erstellen, wurde von Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ) der Antrag gestellt, für die Behebung des Buchungsfehlers sowie für die Erstellung der notwendigen Rechenwerke und die Eröffnungsbilanz, Beratungsleistung vom Gemeindebund und der Fa. CommUnity zuzukaufen.

Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen. Gegen den Zukauf von Beratungsleistung für die Fehlerbehebung und die Unterstützung für die Buchhaltung haben sich GK Gernot Wallner (ÖVP), GR Robert Hoch (ÖVP), GR Manuel Piskernig (ÖVP) und GR Uwe Süss (KPÖ) ausgesprochen.

⇒ **Ankauf eines neuen „Kleinen Gemeindevtraktors“**

Da der „kleine Gemeindevtraktor“ mittlerweile 20 Jahre alt ist und nicht mehr den Anforderungen entspricht, wurde gemeinsam mit den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes nach einem Nachfolgemodel gesucht. Die Entscheidung fiel auf ein Fahrzeug der Marke Kubota. Der Traktor ist mit Schneepflug, Sand/Salzstreuer, Mähwerk usw. ausgestattet, sodass das Fahrzeug vielseitiger als bis dato einsetzbar ist. Das Fahrzeug soll als Leasingvariante angeschafft werden.

Der Antrag von Bürgermeister Ronald Schlager, den Traktor Marke Kubota der Firma Esch-Technik zum Preis von € 57.419,36 anzukaufen, wurde einstimmig angenommen.

⇒ **ZUSATZANTRAG - Interessentenbeitrag Räumung Retentionsbecken Greith**

Im Zuge einer kürzlich stattgefundenen Begehung durch den Wassermeister wurde die Räumung des Retentionsbeckens in Greith festgelegt. Die Gemeinde ist verpflichtet, einen Kostenanteil von 1/3 der Gesamtkosten (€ 34.677,60) zu tragen.

Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), den Interessentenbeitrag in der Höhe von € 11.559,20 zu übernehmen, wurde einstimmig angenommen.

Einweihung Mehrzwecksaal



V.l. Hawranek, Albrecht, Schlager, Wallner, Groß, Frühwirth, Pechan, Ahrer, Röthl, Schönberger, Kraxner, Foto Obersteirische Rundschau

Auch beim Mehrzwecksaal war COVID-19 allgegenwärtig. Nicht nur dass sich die Bauzeit durch die COVID-Pandemie erheblich verzögerte, waren auch Lieferverzögerungen von Bauteilen oder Einrichtungsgegenständen bis hin zu coronabedingten Aufschlägen die Folge. Auch bei der geplanten Eröffnungsfeier mussten wir klein begeben und die Eröffnung aufgrund der kurz davor verschärften COVID Schutzmaßnahmen nur mit geladenen Gästen in kleinem Rahmen durchführen.

So konnte die Eröffnungsfeier lediglich mit den Pädagoginnen der Volksschule, dem Kindergarten, den Gemeinderäten*innen, je zwei Vertretern der örtlichen Vereine, unserem Bezirkshauptmann Mag. Markus Kraxner, LTAbg. Helga Ahrer und Pfarrer Mag. Martin Schönberger abgehalten werden.

Bürgermeister Ronald Schlager begrüßte alle Gäste und gab einen kurzen Rückblick auf die Geschichte des Hauses sowie die baulichen Veränderungen. Technisch hat der Mehrzwecksaal sehr viel zu bieten und wird nun allen Anforder-

ungen der Vereine gerecht. Eine große Bühne, eine ausgeklügelte Licht- und Tonanlage, eine Trennwand, mit der man den Saal in zwei gleichgroße Hälften unterteilen kann, versteckte Stauräume unter der Bühne, großes Hallentor auf der Bühnenrückseite für reibungslose Anlieferungen, ein perfekt ausgestatteter Gastrobereich für die Nachmittagsbetreuung und die Vereinsveranstaltungen und noch vieles mehr steht ab nun für alle Sport-, Kunst- und Kulturveranstaltungen zur Verfügung. Bgm. Ronald Schlager bedankte sich mit einem kleinen Geschenk bei seinem Vorgänger und ehem. Vorsitzenden der Vereinsgemeinschaft, Bgm. i. R. Peter Pechan, Dir. i. R. Heribert Groß, der Leiterin der Volksschule, Judith Albrecht, der Leiterin des Kindergartens, Sabine Hawranek sowie bei Architektin DI Andrea Röthl für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Herrn Dir. Heribert Groß wurde bei dieser Gelegenheit auch für seine über 50jährige Tätigkeit im Kirchenchor Dank und Anerkennung ausgesprochen. Grußworte und Anerkennung für den

neuen Mehrzwecksaal gab es auch von Bezirkshauptmann Mag. Markus Kraxner und LTAbg. Helga Ahrer, welche auch die Grußworte von LH-Stv. Anton Lang überbrachte, welcher leider verhindert war. Den Segen für alle Menschen, die diesen Mehrzwecksaal zukünftig nutzen werden, gab es von Pfarrer Mag. Martin Schönberger. Im Anschluss konnte unter Einhaltung der COVID Schutzmaßnahmen in Kleingruppen der Mehrzwecksaal inkl. Gastrobereich besichtigt werden. Musikalisch umrahmt wurde die Feier durch den Musikverein St. Stefan-Kaisersberg, unter Obmann GR Helmut Tschinkel. Herzlichen Dank an Alle, die zur Umsetzung dieses Projekts beigetragen haben.



Foto Obersteirische Rundschau



Foto Obersteirische Rundschau



UNIMARKT eröffnet - Einsatz der Gemeinde hat sich gelohnt!

STARTschuss für neue NAHVERSORGUNG mit POSTpartner in St. Stefan!



Die vielen Gespräche und Verhandlungen von Bürgermeister Ronald Schlager mit der UNIMARKT-Gruppe und der Post in den letzten Monaten haben sich ausgezahlt. In der Gemeinderatssitzung vom 30.09.2020 wurde auf Antrag von Bgm. Ronald Schlager einstimmig eine monatliche finanzielle Unterstützung auf die Dauer von zwei Jahren für den Standort St. Stefan beschlossen. Die UNIMARKT-Gruppe, vertreten durch Herrn Lehner (Standortentwicklung), Herrn Schweitzer (Verkaufsleiter) und Bgm. Ronald Schlager haben die letzten Details für das gemeinsame Projekt der UNIMARKT-Gruppe und der Gemeinde St. Stefan abgesegnet. Die St. Stefaner Gutscheine sind dann beim UNIMARKT ebenso einlösbar.

Am 18. November wird in der Gemeinde ein neuer Unimarkt-Standort eröffnet. Der ehemalige Nah & Frisch-Standort wird renoviert und die Kundinnen und Kunden durch ein modernes Erscheinungsbild überzeugen.

Die Besonderheiten des neuen Unimarkt-Standortes ist die zeitgemäß gestaltete Feinkosttheke, der ansprechende Marktplatz für Obst und Gemüse sowie der regionale Genussplatz. Diese zahlreichen Innovationen sorgen für einen hochwertig ausgestatteten Markt, in dem Einkaufen zum Erlebnis wird.

Regionalität, Qualität und Genuss haben Vorrang

Unimarkt ist der regionale Lebensmittelversorger und bietet den Konsumenten, neben den Produkten des täglichen

Bedarfs, viele regionale Schmankerl, die für besten Genuss sorgen.

Außerdem will Unimarkt seinen Kunden das Leben erleichtern. Der Lebensmittelhändler verzichtet daher auf Multipack-Aktionen, wie etwa „1+1 gratis“ oder „2+1 gratis“. Bei Unimarkt bekommen die Konsumenten den Aktionspreis schon beim Kauf eines Stücks.

Klimafreundliche Konzepte

Der regionale Lebensmittelhändler legt großen Wert auf Nachhaltigkeit. So wird auch im neuen Standort viel Wert auf eine klimafreundliche und energieeffiziente Ausstattung gelegt.

„Wir freuen uns sehr zukünftig auch Kundinnen und Kunden in St. Stefan ob Leoben mit hochwertigen Produkten und vielen regionalen Schmankerln verwöhnen zu dürfen. Durch das vielfältige Sortiment wird hier ein Ort des Genusses entstehen, wodurch das Einkaufen für die Kunden zum spürbaren Erlebnis werden wird“, erklärt Andreas Haider, Geschäftsführer der Unimarkt Gruppe.



Schnelleres Internet für die Volksschule!

Ein vor längerer Zeit im Gemeinderat abgesegnetes Projekt, ein Breitbandanschluss für die Volksschule, befindet sich in der Umsetzung. Die Grabungsarbeiten und die Verlegung der Lichtwellenleiter sind in Arbeit. Somit konnte ein weiteres Vorhaben auf Schiene gebracht werden. Für dieses Projekt konnte die Gemeinde auch Fördergelder lukrieren.



Mag. Michael Schickhofer (ehem. LH-Stv) zu Besuch im Gemeindeamt!

In seiner neuen Eigenschaft als Prokurist und Verantwortlicher für Regionales Innovationscoaching der SFG stattete Mag. Michael Schickhofer der Gemeinde einen Besuch ab. In einem Arbeitsgespräch mit Bürgermeister Ronald Schlager konnte nicht nur viel Informatives ausgetauscht werden, sondern kam auch die eine oder andere Erinnerung an St. Stefan zu Gespräch. Unvergesslich für den ehemaligen LH-Stv. bleibt wohl das Tänzchen mit der Jubilarin Frau Anna Holzmann zu ihrem 104. Geburtstag.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH zur ERÖFFNUNG!

Bgm. Ronald Schlager und Vizebgmin. Cornelia Frühwirth gratulierten zur Geschäftseröffnung.

Gemeinsam mit Lebensgefährtin Karin Stadler betreibt Albert Antoniol seit 01. September in den Räumlichkeiten der ehemaligen Sparkasse in St. Stefan sein RC (Radio Control) Modellbaugeschäft. Im Gemeinderat wurde auf Antrag von Bgm. Ronald Schlager die Gewährung, eines Gründerbonus einstimmig angenommen. Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Erfolg!



RC Radio Modellbau und Bastelbedarf für den Freizeitbereich.

8713 St. Stefan ob Leoben Kirchplatz 6
Öffnungszeiten: Mo- Fr 08-12:30h und 14-18:30h
Sa 8-12h.

Tel. 06803064742 E-Mail: aalbert@gmx.at
www.modelbau-antoniol.at



Informationen zu Anträgen, Förderungen, Gebühren, Subventionen, Unterstützungen usw. finden Sie jeweils aktuell auf der Homepage der Gemeinde unter **www.st-stefan-leoben.at**.

Weiters erhalten Sie diese Informationen während der Parteienverkehrsstunden auch unter der Telefonnummer 03832/22 50-0 bzw. informieren Sie unsere GemeindemitarbeiterInnen gerne persönlich und unterstützen Sie bei der Antragsstellung.

Aus dem Gemeindeamt



BRENNSTOFFAKTION

2020 - 2021

Wie bereits in den vorangegangenen Jahren findet auch in diesem Jahr für die Winterheizperiode 2020 - 2021 eine Brennstoffaktion statt.

Die Durchführung der Aktion erfolgt in Form einer zweckgebundenen Barzuwendung von € 100,00 an sozial bedürftige Personen.

Außerdem finden im Rahmen der Brennstoffaktion auch Personen bzw. Familien Berücksichtigung, deren Einkommen nach Abzug der Miete ohne Heizkosten, Strom und einer eventuellen Mietzins- oder Wohnbeihilfe sowie unter Anrechnung eines Pauschalbetrages in Höhe von € 150,- für die Betriebskosten für ein Eigenheim, folgende Richtwerte nicht übersteigt:

Für 1 Personen-Haushalte	€ 966,65
Für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften	€ 1.524,99
Erhöhung für jedes Kind mit Familienbeihilfenbezug	€ 165,12

Anträge können bis längstens **26. November 2020** während der Amtsstunden im Gemeindeamt bei Frau Sobotka (vertretungsweise Frau Gaber), gestellt werden.

Verspätet eingebrachte Anträge werden a u s n a h m s l o s nicht berücksichtigt!

Bitte bringen Sie unbedingt die erforderlichen Einkommensnachweise (Pensionsabschnitt, Miete, Mietzins- oder Wohnbeihilfe, Pflegegeld, Mindestsicherung, Alimente etc.) sowie die Mietvorschreibung mit.

Ohne die erforderlichen Nachweise kann Ihr Ansuchen nicht behandelt werden!!!

Der Bürgermeister: Schlager Ronald eh.

Babypakete!

Die neuen Erdenbürger der Gemeinde St. Stefan ob Leoben werden immer mit einem Babypaket der Gemeinde begrüßt. Aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist auch der Informationsfluss zwischen Krankenhäusern und Behörden nicht mehr gegeben und die Gemeinde erhält keine Informationen über Geburten. Damit wir den glücklichen Eltern auch weiterhin unseren Glückwunsch gemeinsam mit einem Babypaket überreichen können, ersuchen wir um Kontaktaufnahme. Wir überbringen Ihnen dann gerne das Präsent oder Sie können es auch auf der Gemeinde abholen.



Vereine & Verbände

NEUE STARS am St. Stefaner Theaterhimmel! Der 50er Baum unserer Ortsbäuerin sollte nicht sang- und klanglos gefällt werden. Eveline, Irmi, Kurt, Fritz und Franz zauberten ein Stegreiftheaterspiel aus dem Hut und be-

geisterten mit ihren Talenten die geladenen Gäste. Auch Bgm. Ronald Schlager wurde kurzerhand in das Stück eingebunden. Es war grandios! Herzliche Gratulation den "Künstler*innen! Wir freuen uns schon auf das nächste Stück der "Zmöllacher Bauernbühne".



Wortgottesdienst mit Kräuterweihe in der Lobming!

Bedingt durch die verstärkten COVID-Schutzmaßnahmen musste leider auch hier ein kleinerer Rahmen für die Feier gewählt werden. Zelebriert wurden der Gottesdienst und die Kräuterweihe von Pastoralassistent Mag. Erich Faßwald. Für die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes sorgte die Ortsmusik Lobming unter der

Leitung von Kapellmeister Mario Krasser.

Herzlichen Dank!



Herzlichen Glückwunsch!

Die glückliche Gewinnerin einer Steiermark Card war Frau Martina Obenaus!



Vereine & Verbände

900 Jahre Pfarre

St. Stefan ob Leoben!

Im Zuge des Erntedankgottesdienstes feierte heuer die Pfarrgemeinde auch das 900 jährige Bestehen der Pfarre. Als besonderer Gast konnte Bischof Wilhelm Krautwaschl begrüßt werden, welcher gemeinsam mit Pfarrer Mag. Martin Schönberger den Erntedankgottesdienst zelebrierte. Bgm. Ronald Schlager hob in seinen Grußworten die Wichtigkeit der Pfarre für die Gemeinde hervor. Dank und Anerkennung von Bischof Krautwaschl erhielt Heribert Groß für seine über 50 jährige Tätigkeit im Kirchenchor. Bgm. Ronald Schlager überreichte gemeinsam mit Vertretern der Gemeinde ein Gastgeschenk an Bischof Krautwaschl für seinen Besuch in unserer Gemeinde und eine besondere Torte anlässlich der 900 Jahrfeier an Pfarrer Mag. Martin Schönberger. Herzlichen Dank an den Kirchenchor, die Feuerwehren St. Stefan und Kaisersberg, dem ÖKB, dem Knapenverein und dem Heimatverein für die Teilnahme am Festumzug sowie den Musikvereinen St. Stefan-Kaisersberg und der Ortsmusik Lobming. Zum Abschluss der Feierlichkeiten wurde zur Agape eingeladen.



Freiwilliges Engagement beim 3. Aeneas-Jugendcamp in St. Stefan ob Leoben

Auch heuer organisierte der Treffpunkt Philosophie - Neue Akropolis, trotz der besonderen Umstände, ein Jugendcamp in St. Stefan ob Leoben. Rund 20 Jugendliche aus Österreich und der Schweiz trafen sich vom 6. - 13. September zum sogenannten „Aeneas-Camp“ mit dem heurigen Schwerpunkt-Thema „Umgang mit der Krise“. Dabei wurde nicht nur am Biotop in Niederdorf weitergearbeitet sondern es konnten auch etliche Elektrogeräte von Dorfbewohnern repariert werden!

Ziel des Camps war es, junge Menschen zu stärken und zu befähigen, mit Krisen besser umzugehen, individuell wie auch kollektiv. Dazu zählt z.B. in einer schwierigen Situation ein Stück ruhiger zu reagieren, gemeinsam kreative Lösungen zu finden oder auch mit weniger Dingen auszukommen. Campiert wurde daher in Zelten rund um das Seminarhaus „Mathildenheim“, um die gewohnten Annehmlichkeiten unserer Zeit für eine Woche bewusst hinter sich zu lassen.

In Teams arbeiteten die Teilnehmer eigenständig an Projekten, um sich einerseits selbst besser kennen zu lernen und andererseits um zu lernen, in einer Gemeinschaft etwas umzusetzen und mit Konflikten im Team umzugehen. Hauptprojekt war, wie auch in den letzten Jahren, die Revitalisierung des Biotops in der Murschleife bei Niederdorf. Dieses wurde von Gestrüpp und nicht-heimischen Pflanzen befreit. Auch die im letzten Jahr errichteten Sitzmöbel wurden wieder nutzbar gemacht!

Neben dem freiwilligen Engagement gab es verschiedene Ausbildungen wie etwa im Bereich Kräuterkunde, Erste Hilfe oder Survival, um

Fähigkeiten für Notsituationen zu erlernen. Eine weitere Ausbildung beschäftigte sich mit der Reparatur von Elektrogeräten und Textilien. So konnten gemeinsam mit der Initiative „Repair Café Graz“ viele Geräte aus der Gemeinde gesammelt und wieder zu neuem Leben erweckt werden. Die Idee des Repair Café ist es, nach Möglichkeit selbst kleine Reparaturen und Wartungsarbeiten am eigenen Gerät durchführen zu können und dabei dem heutigen Trend der „Wegwerfgesellschaft“ entgegenzuwirken. Die Hilfe zur Selbsthilfe stand auch hier als wichtiger Ausbildungspunkt im Zentrum.

Ein spezieller Dank gilt Bürgermeister Ronald Schlager und der ganzen Gemeinde für die gute Zusammenarbeit. Wir freuen uns auf weitere Projekte und Camps in den nächsten Jahren!



Informationen zu freien Wohnungen
in der Gemeinde
erhalten Sie am Gemeindeamt
bzw. finden Sie auf unserer Homepage
www.st-stefan-leoben.at

Nächster Abgabetermin für Berichte für
die **Gemeindenachrichten:**

Mittwoch 11. Nov. 2020

Texte als Word-Datei, Bilder bitte gesondert
abgeben in mittlerer bis hoher Auflösung.
Keine Whatsapp-Fotos.



Aus dem Vereinsleben

Heimatverein  St. Stefan Lobming

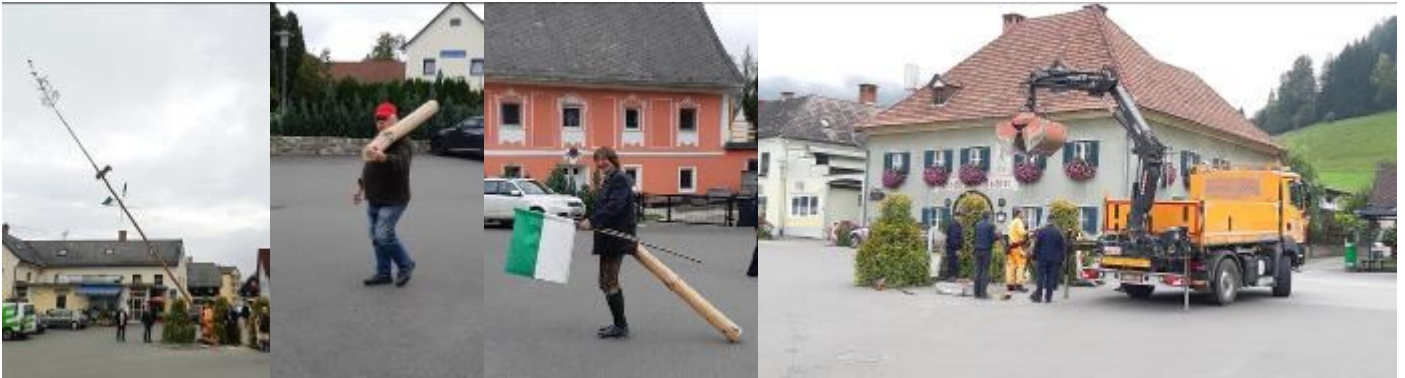
& ÖKB



BAUM fällt! Auch das Dorffest mit dem Maibaumumschneiden musste aufgrund der Corona Pandemie abgesagt werden. Damit das Brauchtum nicht gänzlich verschwindet, wurde der Baum im kleinen Kreis umgeschnitten. Fritz Gallowitsch (Obmann Heimatverein), GR Andreas Zwickl (Obmann ÖKB), Bgm. Ronald Schlager, der Spender des Maibaums Franz Schopf, GR Anton Antoniol und einige Helfer trafen sich, um den Maibaum umzuschneiden.



Danke an die Kameraden der Feuerwehr St. Stefan, die kurzerhand den Dorfplatz absicherten und Wirtschaftshofleiter Robert Klumaier für den technischen Einsatz. Der Baum wurde von den Vereinen an Frau Mader gespendet. Als Dankeschön lud Bgm. Ronald Schlager im Anschluss alle zu einer Jause ein.



Angelobung!

Da GR Andreas Lirsch bei der Konstituierenden Sitzung des Gemeinderates verhindert war, wurde er im Zuge der ersten Gemeinderatssitzung von Bürgermeister Ronald Schlager als Gemeinderat angelobt. Herzlichen Glückwunsch!



Kostenlose Rechtsauskunft

durch Notar Mag. Größing und Partner
jeden letzten Donnerstag im Monat
(außer Feiertag)

von 16:00 bis 17:00 Uhr
im Bürgerservicebüro
im EG der Gemeinde St. Stefan

**Voranmeldung im Gemeindeamt
erforderlich!**

Forstpraxistag in St. Stefan

Am Samstag dem 12.09. lud die Familie Forstservice Fresner aus der Lobming die Mitglieder des Waldverbandes Leoben zu einem Forstpraxistag mit Maschinenvorführung des neuen Harvesters in das Revier von Baron Franz Mayr-Melnhof ein. Ein ganz großer Dank gilt neben der Familie Fresner für die Bewirtung und Organisation des Tages auch Herrn Oberförster Hans Peter Galovsky, der als Revierleiter für den fachlichen Input bei den Exkursionspunkten sowie für eine kurze Vorstellung des Forstbetriebes Franz Mayr-Melnhof verantwortlich war. Es gab verschiedene Stationen, wie die Besichtigung einer vor 15 Jahren von Fresner Karl mit dem Harvester durchforsteten Fläche, wo sich jetzt die Naturverjüngung flächendeckend eingestellt hat. Es wurde auch darüber diskutiert, was in weiterer Folge mit dem Bestand geschehen soll. Ein weiterer Exkursionspunkt war die Besichtigung einer Räumung mit flächiger Naturverjüngung von einer Höhe zwischen einem und fünf Metern, welche vor 24 Jahren mit dem Traktor von Fresner Karl durchforstet wurde. Mittels eines Beischneiders wurden die Bäume aus dem Bestand Richtung Gasse gefällt

und dort vom Harvester schonend, ohne nennenswerte Schäden, aus dem Bestand gehoben und aufgearbeitet. Weiters konnten die Exkursionsteilnehmer dem neuen Harvester beim Umschneiden und Entasten der Bäume sowie den Forwarder am Seil zur Rückung des Holzes im praktischen Einsatz auf einer ziemlich steilen Fläche, unter Einhaltung des Sicherheitsabstandes, zusehen. Bevor es zum gemütlichen Teil überging, wurde noch eine Erstdurchforstung angeschaut. An dieser Stelle sei allen Verantwortlichen und Sponsoren wie Bürgermeister Ronald Schlager von der Gemeinde St. Stefan und Holztransporte Schindelbacher nochmals sehr herzlich gedankt. Der Familie Forstservice Fresner wünschen wir frohes und unfallfreies Arbeiten sowie viele tausende Festmeter Holz mit dem neuen Harvester.



Die Aufwecker

Eine Gruppe von Freunden innerhalb der Musik- und Wanderfreunde bewahren das Brauchtum des „Aufweckens“. Als Zeichen der Anerkennung für die Tradition erhielten sie von Bürgermeister Ronald Schlager einheitliche T-Shirts mit Logo und dem Schriftzug „Die Aufwecker“!



Feuerwehr St. Stefan

146. Wehrversammlung

Am 25.07.2020 wurde die 146. Wehrversammlung der FF St.Stefan ob Leoben abgehalten. HBI Hochstaffl Eberhard konnte unter anderem Bürgermeister Ronald Schlager und ABI Herbert Edlinger begrüßen.

Im vergangenen Jahr wurden von den 80 Mitgliedern 8585 Stunden ehrenamtlich für das Wohl der Bevölkerung geleistet. Es wurden 91 Einsätze im Jahr 2019 abgearbeitet. Besonders belastend waren die vielen Brände der Müllsammelstellen im Ort und die Verkehrsunfälle im Gleinalmtunnel.

Dank und Anerkennung und Ehrung für 40 Jahre Mitgliedschaft:

HBI Hochstaffl Eberhard

HBM Eisner Leonhard

LF d. F Klumaier Viktor

HFM Bichler Helmut

HFM Blamauer Peter

Ehrung für 60 Jahre Mitgliedschaft:

HLM Wallner Adolf

Verdienstzeichen Stufe 2

HBI Hochstaffl Eberhard

Verdienstzeichen Stufe 3

OBI Maurer Clemens

OBM Schober Norbert jun.

LM d. F. Maurer Martin

Verdienstzeichen in Silber

HLM Tschinkl Siegfried

HLM Graf Heimo

Verdienstzeichen in Bronze

HBM Eisen Adolf

BM Greimelmeier Hannes

HLM Moisi Albert

HLM Leitner Heribert

Angelobt wurden

Maier Johann,

Krempl Florian

und Leitner Johanna

Wir gratulieren Allen recht herzlich!

Gut Heil!



Zeitreise bei der Feuerwehr St. Stefan!

Bevor der alte RLFA 2000 seine Reise nach Ungarn antreten sollte, gab es noch ein Treffen der damaligen und aktuellen Verantwortlichen seitens Feuerwehr und Gemeinde mitsamt den Fahrzeugen. HBI a. D. Gerd Bichler, OBI a. D. Franz Wagner, Bgm. i. R. Peter Pechan sowie Bgm. Ronald Schlager, HBI Eberhard Hochstaffl und OBI Clemens Maurer. Eine schöne Erinnerung für alle! Gut Heil



Tierischer Einsatz!

Während unserer Planübung wurden wir telefonisch zu einer Tierrettung alarmiert. OBI Maurer schickte unsere erfahrensten Kameraden zu diesem Einsatz. Ein Bussard mit verletztem Flügel wurde eingefangen und dem Zuständigen des Naturschutzzentrums Bruck/Weitental übergeben, wo er jetzt bestens betreut wird.



Abschied von RLFA 2000 der Feuerwehr St. Stefan.

Unser Fahrzeug Steyr 16S26 tritt nach seinem 26 Jährigen Dienst bei unserer Feuerwehr, die Reise in seine neue Heimat nach Ungarn an. Viele Erinnerungen an diese Zeit wurden bei uns heute geweckt. Viele, viele Übungs- und Einsatzstunden und leider auch zahlreiche schreckliche Erlebnisse bei den Verkehrsunfällen. HBI Eberhard Hochstaffl, OBI Clemens Maurer, Bgm. Ronald Schlager sowie einige Kameraden der Feuerwehr St. Stefan übergaben das Fahrzeug an den Kommandanten und Bürgermeister Árpád Marton von Nagylos (Ungarn), welcher mit einer Abordnung nach St. Stefan gekommen war. Die ungarischen Kameraden überraschten uns mit Gastgeschenken. Was sie jedoch nicht wussten, dass auch von unserer Seite ein Geschenk bereitet war. Umso freudiger war der Austausch und das anschließende gemütliche Zusammensitzen. Wir wünschen unseren neuen Freunden aus Ungarn/Nagyozs eine gute Fahrt nach Hause und Gut Heil!





WEHRVERSAMMLUNG 2020

Am 24.07.2020 fand die 86. Wehrversammlung der FF Kaisersberg statt. HBI Franz Pötzl konnte Bürgermeister Ronald Schlager und ABI Herbert Edlinger begrüßen.

Neben den Beförderungen von OLM d.F. Kisslinger Christoph und OLM d.V. Kramberger Wolfgang wurden HFM Peter Pechan für 25-jährige Tätigkeit und HLM Grabner Wolfgang für 40-jährige Tätigkeit geehrt.

Im vergangenen Jahr betrug der Gesamtstundenaufwand 5.688 Stunden. Das sind 237 Tage bzw. rund 8 Monate Aufwand für den Dienst am Nächsten.

Ebenso erfreulich war es den Kameraden, die neu gegründete Feuerwehrjugend vorzustellen, die vom neuen Jugendwart FM Florian Götschl geleitet wird.

Unsere Wehr wurde zu insgesamt 31 Einsätzen gerufen und es wurden 34 Planübungen abgehalten.

Eine Wettkampftruppe konnte das FLA-Silber beim LFT in Trofaiach absolvieren. Unsere Veranstaltungen, der Weigloaralmgottesdienst und das Herbstfest, bei dem das

1. Kaisersberger-Bierkistn-Schiaßn stattfand, wurden wieder gut besucht.

Mit einem Atemschutzfunk und neuen Helmen wurden im vergangenen Jahr wichtige Anschaffungen getätigt, um im Ernstfall bestens gewappnet zu sein. Hiermit möchten wir uns auch nochmals bei der Bevölkerung für die Spenden bedanken, die solche Anschaffungen erst möglich machen.

Alle Kameraden haben das ganze Jahr über großartige Arbeit geleistet und ihren Einsatzwillen gezeigt, dafür gebührt allen Kameraden der Dank des Kommandos. Gut Heil!



Jugendübung

Am 07.08. stand der Wasserbezug von der Mur bei der Jugendübung am Programm. Nach ausführlicher Geräteerklärung konnten die Jungfeuerwehrfrauen und -männer im Stationsbetrieb (Tragkraftspritze, Verteiler, Stahlrohr) die Gerätschaften selbst ausprobieren und beüben.



Planübung

Bei der Planübung am 07.08. wurde ein Unfall mit einem Radlader angenommen. Aus dem Motorraum war bereits starke Rauchentwicklung zu erkennen und der Fahrer befand sich noch bewusstlos im Fahrzeug.

Es musste also eine Crash-Rettung durchgeführt werden, ehe zu löschen begonnen werden konnte. Einige Jugendfeuerwehrmitglieder waren gespannt als Zaungäste bei der Übung dabei. Danach wurde ihnen noch die Schaufeltrage erklärt, mit welcher sie im Anschluss üben konnten.



Abschnittsübung im Grafitbergbau Kaisersberg

Am 12. September fand die jährliche Abschnittsübung des Abschnittes 04 des Bereiches Leoben, auf dem Gelände des Grafitbergbaus Kaisersberg, statt.

Auf dem weitläufigen Bergbaugelände bereiteten die Kameraden der FF-Kaisersberg insgesamt 3 unterschiedliche Übungsszenarien für die Feuerwehren des Abschnittes St. Michael vor. So mussten die anrückenden Einsatzkräfte bei der Übung einen Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person und einen Brand bei einem Flüssiggastank bewältigen. Die Kühlung des großen Gastanks wurde mithilfe des neuen Spezialgerätes LUF60 (Löschunterstützungsfahrzeug) der FF-Kraubath durchgeführt. Außerdem wurde von den Atemschutztrupps eine Menschenrettung aus dem engen Stollen des Grafitbergbaus vorgenommen.

Eingesetzt waren bei der diesjährigen Übung

insgesamt 83 Personen und 12 Fahrzeuge von den Feuerwehren Kaisersberg, Kraubath, St. Michael, St. Stefan und der Feuerwache Lobming sowie das Atemschutzfahrzeug der Betriebsfeuerwehr

Voestalpine Donawitz.

Ein besonderer Dank wurde von Kommandant HBI Franz Pötzl an Herrn Ing. Günther Twrdy vom Grafitbergbau Kaisersberg, der Firma Hitt-haller sowie dem Abschleppunternehmen Brandstetter für die Unterstützung bei dieser Übung ausgesprochen. Abschließend bedankte sich Bürgermeister Ronald Schlager und Abschnittskommandant ABI Herbert Edlinger bei allen Mitwirkenden für ihren Einsatz.

Text: BM d.V.

Stefan Riemelmoser

Bildquelle:

© **Stefan Riemelmoser**



Kameradschaftspflege Feuerwehr Kaisersberg

Kameradschaftspflege wird bei der Feuerwehr Kaisersberg GROSS geschrieben. Neben den gemeinsamen Übungen und Ausrückungen wird auch immer wieder gerne gemeinsam etwas sportliches unternommen. Der diesjährige Wanderausflug führte die Kameraden nach Tirol an den Achensee. Von der Erfurter Hütte aus konnten schöne Wanderungen im Rofangebiet unternommen werden. Gut Heil!

Terminverschiebungen & Absagen!

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde St. Stefan ob Leoben schreibt die Stelle einer

„Reinigungskraft“ (m/w)

für die Gemeinde St. Stefan ob Leoben aus.



- Funktion:** Reinigungskraft öffentliche Gebäude / Einrichtungen im Gemeindegebiet, Beschäftigungsausmaß 56,25% (22,5 Wochenstunden)
- Dienstort:** Gebäude und Einrichtungen der Gemeinde Sankt Stefan ob Leoben
- Allgemeine Voraussetzungen:** Gesundheitliche Eignung, Führerschein Gruppe B
- Unbedingte Voraussetzungen:** EU – Staatsbürgerschaft, Strafregisterbescheinigung, Sauberkeit, Bereitschaft zu Überstunden auch im Vertretungsfall von anderen Reinigungskräften.
- Erwünschte Voraussetzungen:** Teamfähigkeit, Grundkenntnisse über Wirkung und Anwendung von Reinigungsmitteln und Geräten
- Vorgesehener Dienstantritt:** 7. Jänner 2021

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde – Vertragsbedienstetengesetzes 1962 LGBl 160/1962 idF LGBl. 6/2015 . Brutto € 1001,-.

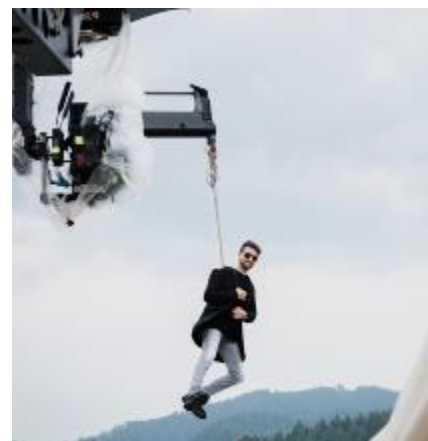
Schriftliche Bewerbungen sind unter Beilage der entsprechenden Unterlagen (Strafregisterbescheinigung, Lebenslauf, Prüfungszeugnisse, Nachweis über die bisherige Tätigkeit usw.) bis spätestens **13. November 2020 (einlangend)** an das Gemeindeamt St. Stefan ob Leoben, Dorfplatz 14, 8713 St. Stefan oder per Email an gde@stefan-leoben.at zu richten.

Der Bürgermeister Ronald Schlager eh.

Clario ein „Astronaut und Überflieger“ aus St. Stefan!

Gemeinderat Mario Sägarz ist bereits seit sechs Jahren als Rapper „CLARIO“ auf den musikalischen Schauplätzen unterwegs. Mit seinem aktuellsten Song „Astronaut“ hat er kürzlich seinen spektakulärsten Song gelandet. Das Lied ist eine Mischung aus Rap und Pop und hat eine sozialkritische Botschaft so Sägarz. „Es geht um die immer größer werdende Kluft zwischen arm und reich, die eine Gefahr für unsere gesamte Gesellschaft darstellt“. Das dazugehörige Musikvideo wurde aufwendig auf dem Brucker Hauptplatz gedreht. Die Premiere des Musikvideos fand coronabedingt in kleinem Kreise im Stadtkino in Bruck/Mur statt. Aktuell belegt Clario den 25. Platz in der Soundportal Charts.

St. Stefan ist stolz auf den jungen Künstler! Gratulation!



Fitmarsch 2020 „Gemeinsam gesund bewegen“

Am Montag den 26. Oktober 2020 ist wieder der alljährliche Fitmarsch geplant.

Start: 9.00 Uhr am Sportplatz St. Stefan

Strecke: Sportplatz - Märchenwald - Peisinger - Schachner Johann - Aichberggraben - Waldsteig - Monte Christo!

Teilnahmegebühr: € 3,- Kinder unter 14 Jahre frei.

Die Veranstaltung findet natürlich unter Einhaltung der COVID-19 Schutzmaßnahmen statt.

Gemütlicher Ausklang am Zielpunkt.

SPORT FREI - für ein - ganz Österreich macht sich fit!

Auf Ihre Teilnahme freuen sich die Gemeindevertretung und der TuS St. Stefan!



Beflaggungsaufruf

für 26. Oktober 2020 Nationalfeiertag

Wir ersuchen alle Bewohner, Ihre Wohnungen und Häuser in der Zeit vom

Sonntag, dem 25. Okt. 2020 bis

Dienstag, dem 27. Okt. 2020

zu beflaggen.

Österreichisches Bundesheer
Kommando Streitkräftebasis

DER ENTMINUNGSDIENST
INFORMIERT

KdoSKB **EMD**

Bei Auffinden von Kriegsrelikten

ACHTUNG!
NICHT BERÜHREN
GEFAHR!

VERSTÄNDIGEN SIE
SOFORT DIE POLIZEI
UNTER 133

WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.
f @ bundesheer.at

UNSER HEER

Medieninhaber und Herausgeber: Kommando Streitkräftebasis, Kommandogebäude HECKENST-BURAN, 1120 Wien, Schwertgasse 47

Einladung zum Totengedenken



SAMSTAG 31.10.2020 um 18:00 Uhr
vor dem Mahnmal.

Antreten 17:45h vor dem Mahnmal
Musikalische Umrahmung
durch den Musikverein St. Stefan-Kaisersberg

Gedenkrede ÖKB St. Stefan
Kranzniederlegung durch
Gemeinde & ÖKB

Die Bevölkerung und die Vereine werden
eingeladen, an diesem Totengedenken
teilzunehmen.

Termine & Informationen

Termine im Pfarrverband

SO	18.10.	08:30	St.Stefan	Eucharistiefeier, anschließend Verkauf der MissioSchokopralinen
		10:00	Kraubath	Erstkommunion, anschließend Verkauf der MissioSchokopralinen
		10:00	St.Michael	Wortgottesfeier, anschließend Verkauf der MissioSchokopralinen
DI	20.10.	07:30	St.Stefan	Morgenlob
		18:30	St.Michael	Eucharistiefeier
DO	22.10.	18:30	St.Stefan	Eucharistiefeier
FR	23.10.	18:30	Kraubath	Eucharistiefeier
SA	24.10.	18:30	Kraubath	Vorabendmesse
SO	25.10.	08:30	St.Stefan	Eucharistiefeier
		10:00	St.Michael	Eucharistiefeier
		10:00	Kraubath	Wortgottesfeier
DI	27.10.	07:30	St.Stefan	Morgenlob
		18:30	St.Michael	Eucharistiefeier
MI	28.10.	15:00	Kraubath	Eucharistiefeier im Seniorenheim
DO	29.10.	18:30	St.Stefan	Eucharistiefeier
FR	30.10.	18:30	Kraubath	Eucharistiefeier
SA	31.10.	18:30	St.Michael	Totengedenken
		18:00	St.Stefan	Totengedenken beim Mahnmal
Allerheiligen				
SO	01.11.	09:00	Kraubath	Wortgottesfeier, anschließend Gräbersegnung
		10:00	St.Stefan	Eucharistiefeier, anschließend Gräbersegnung
		14:00	St.Michael	Eucharistiefeier, anschließende Gräbersegnung
Allerseelen				
MO	02.11.	08:00	St.Stefan	Wortgottesfeier mit Totengedenken, anschließend Gräbersegnung
		18:30	Kraubath	Eucharistiefeier mit Totengedenken
		18:30	St.Michael	Wortgottesfeier mit Totengedenken.



Terminverschiebung!

Aufgrund der verschärften CORONA Schutzmaßnahmen musste das für 02. Oktober geplante Ratzenbeck Konzert verschoben werden.

Der **NEUE TERMIN** für das Konzert ist der **24.04.2021**.

Wir danken für Ihr Verständnis!



BESTATTUNG WOLF
www.bestattung-wolf.com

8700 LEOBEN
Roswitha Kaser
Etschmayerstraße 1
Tel.: +43 3842 / 82 444, Fax: DW 12

Seriös. Einfühlsam. Würdevoll.

Auf Wunsch beraten wir Sie auch gerne bei Ihnen zuhause.

24h
täglich

Bestattung Fiausch

seit 1961 Familienbetrieb

B F

Alle Bestattungsarten in der Stadt Leoben, Göss, Donawitz, Proleb, Niklasdorf, Hinterberg, St. Peter-Freienstein, Bezirk Leoben und Umgebung sowie im In- und Ausland werden von uns kompetent durchgeführt.

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause. Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier auch am Wochenende sowie an Feiertagen.

8775 Kalwang, Marktstraße 69
0 38 46 / 82 03

0 - 24 Uhr auch an Sonn- und Feiertagen

Freud und Leid in der Gemeinde

Geburten:

Simon Steiner	28.07.2020
Emily Leitold	31.07.2020
Lina Maria Eisen	04.09.2020



Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle:

Simon Neumann	im 88. Lebensjahr
Stefan Riffnaller	im 82. Lebensjahr
Waltraud Stückelschweiger	im 72. Lebensjahr
Othmar Kopp	im 71. Lebensjahr
Hildegard Schachner	im 92. Lebensjahr
Anna Antoniol	im 66. Lebensjahr
Karlheinz Tobler	im 51. Lebensjahr
Franz Autischer	im 90. Lebensjahr
Gertrude Magerl	im 91. Lebensjahr



Danksagung

Wir danken allen,
die sich in der Trauer
mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf so vielfältige,
liebevoll Weise zum Ausdruck brachten.

Familie Stückelschweiger



Wir bedanken uns
für die vielen Zeichen des Mitgefühls
sowie die Kerzenspenden,
die uns beim Abschied unseres
lieben Verstorbenen

Franz Autischer
entgegen gebracht wurden.

Fam. Autischer



Danksagung

Wir bedanken uns für die vielen Zeichen des Mitgefühls, der Freundschaft
und der herzlichen Anteilnahme, die uns beim Abschied
unseres lieben verstorbenen **Stefan Riffnaller**
entgegengebracht wurden.

Ein herzliches Vergelt's Gott!

Fam. Riffnaller



Lobminger Musi Schule



Du magst Musik und möchtest ein Instrument erlernen?

Du möchtest einfach einmal schnuppern, ob Dir Musizieren Freude macht?

Du beherrscht bereits ein Instrument und möchtest ein neues erlernen?

Auch interessierte Erwachsene sind herzlich willkommen in der Lobminger Musi Schule.

Kontaktiere uns für ein unverbindliches Gespräch.

Wir freuen uns auf Dich!

Lobminger Ortsmusik

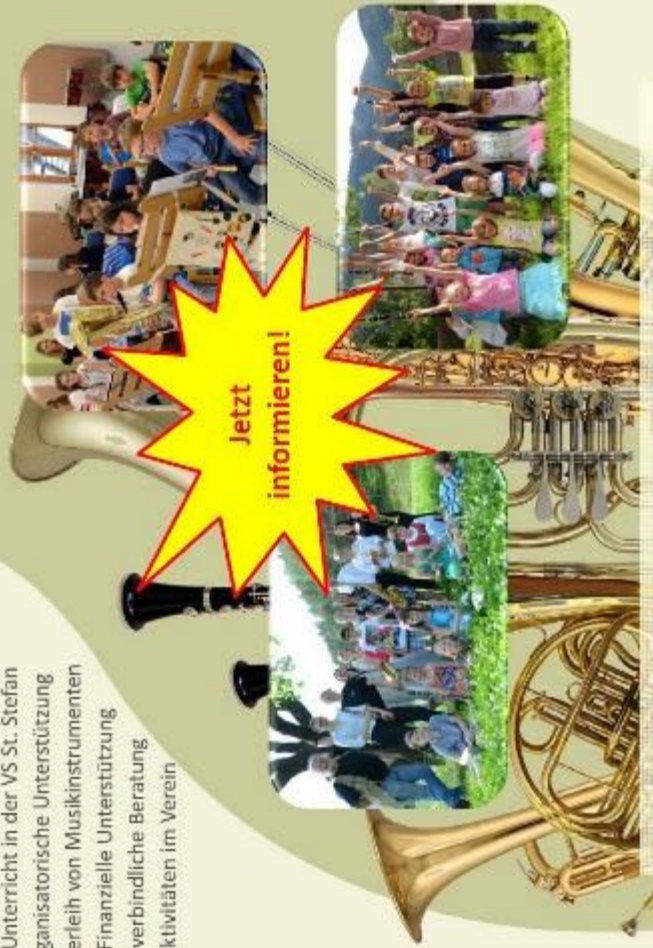
Ilse Schober

Tel.: 06664 2277321

office@lobminger-musi.at

Das Angebot der Lobminger Ortsmusik

- Unterricht für alle St. StefanerInnen
- Alle gängigen Blas- und Schlaginstrumente
- Professionelle MusiklehrerInnen
- Unterricht in der VS St. Stefan
- Organisatorische Unterstützung
- Verleih von Musikinstrumenten
- Finanzielle Unterstützung
- Unverbindliche Beratung
- Aktivitäten im Verein



Besuch uns auf www.lobminger-musi.at | Musikschule

WENN'S DRAUSSEN UNGEMÜTLICH WIRD!

Scherübel sorgt für das optimale Heizsystem bei Ihnen Zuhause.

SCHERÜBEL TROFAIACH, WIEN | +43 (0) 3847 81 13 | scheruebel.at |  [scheruebel_installationen](https://www.instagram.com/scheruebel_installationen)